

Pilotprojekt SARS-CoV-2 Selbsttests

Ergänzung zur gültigen Betriebsanweisung

Wichtig! Selbsttests sind kein Schutz gegen eine SARS-CoV-2 Infektion. Selbsttests ermöglichen jedoch eine frühere Erkennung einer Infektion und damit eine bessere Kontrolle der Infektionsausbreitung. Selbsttests werden daher **zusätzlich** zu den weiterhin gültigen Hygieneregeln (AHA-L) an der HHU durchgeführt.

- Die HHU stellt jeder Arbeitsgruppe, in welcher Abschlussarbeiten durchgeführt werden, als *Pilottest* Selbsttests in ausreichender Menge zur Verfügung.
- Die Selbsttests sollen den Durchführenden von Abschlussarbeiten (Studierenden) und den Mitarbeiter/innen der Arbeitsgruppe ermöglichen, zwei Tests pro Woche und Person durchzuführen.
- Die Selbsttests werden analog den medizinischen OP-Masken vom ZCL bezogen. Die Bestellung muss durch die Leitung des Arbeitskreises unterschrieben werden. Durch die Unterschrift wird bestätigt, dass im Arbeitskreis Abschlussarbeiten durchgeführt werden und dass die Anzahl der Tests angemessen ist. Zusätzlich muss bei der Bestellung die Anzahl der regelmäßig in den Arbeitsgruppen anwesenden Mitarbeiter*innen und Abschlussarbeiten pro Woche angegeben werden.
- Die Ausgabe der Tests durch das ZCL erfolgt an maximal zwei Personen der Arbeitsgruppe, die durch die Leitung des Arbeitskreises autorisiert wurden.
- Alternativ können in absehbarer Zukunft Selbsttests auch über den HHU Zugang der Firma Lyreco bezogen werden.
- Um eine möglichst hohe Zahl an Infektionen zu detektieren, wird vorgeschlagen, den Test jeweils am Montag und Donnerstag durchzuführen.
- Der Selbsttest ist zu Hause vor Anfahrt zur HHU durchzuführen. Folgendes ist bei der Durchführung von Selbsttests zu beachten:
 - Es gibt unterschiedliche Hersteller mit ggf. unterschiedlichen Gebrauchsanweisungen
 - Lesen Sie die ganze Anleitung vor Testbeginn durch
 - Nehmen Sie sich Zeit für eine ruhige und gewissenhafte Durchführung
 - Suchen Sie sich eine saubere, helle Arbeitsfläche mit genügend Platz für alle Utensilien

- Legen Sie alles bereit, was außer dem Testkit noch benötigt wird, wie zum Beispiel Spiegel oder Uhr
- Waschen oder desinfizieren Sie sich die Hände gründlich, bevor Sie mit dem Test beginnen und wenn Sie mit dem Test fertig sind
- bei Gurgeltests sollten sich keine weiteren Personen im Raum aufhalten, da es zu Aerosolbildung kommen kann; lüften Sie ausgiebig nach einem Gurgeltest
- Ein Video zur Anleitung eines Selbsttests ist hier zu finden:
<https://m.youtube.com/watch?v=XGMIrqzycs>
- Im Falle eines negativen Testergebnisses kann die Arbeit an der HHU aufgenommen beziehungsweise fortgeführt werden.
- Im Falle eines positiven Ergebnisses ist folgendes zu beachten:
 1. Die Leitung des Arbeitskreises wird über das positive Testergebnis informiert.
 2. Ein positives Testergebnis im Antigentest muss mit einem PCR-Test für SARS-CoV-2 bestätigt werden. Dazu wird das zuständige Gesundheitsamt bzw. der Hausarzt/die Hausärztin kontaktiert.
 3. Es erfolgt umgehend eine häusliche Absonderung, Kontakte zu anderen Personen sind zu vermeiden. Die Anreise zum PCR-Test soll auf keinen Fall mit dem ÖPNV durchgeführt werden. Weitere Informationen findet man unter <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/wie-verhalte-ich-mich/bei-positivem-corona-test.html>
- Die Leitung des Arbeitskreises informiert die Mitarbeiter/innen über das positive Testergebnis. Wenn in den Arbeitskreisen die geltenden Hygieneregeln der HHU konsequent eingehalten wurden (Abstand größer als 1,5 Meter, Tragen eines medizinischen MNS/FFP2 Maske, keine „ungeschützten“ Kontakte) liegt nach der Definition des RKI kein Risikokontakt der Kategorie 1 vor. Trotzdem sollte eine freiwillige, vorsorgliche Quarantäne erfolgen, bis das Ergebnis des Bestätigungstests vorliegt. Die Entscheidung hierüber liegt bei der Arbeitsgruppenleitung.
- Sollte der zur Bestätigung durchgeführte PCR-Test ebenfalls positiv ausfallen, müssen die betroffenen Studierenden
 1. sich in Isolation begeben
 2. und die Leitung des Arbeitskreises telefonisch oder per E-Mail informieren
 3. die Anordnung des Gesundheitsamts über die notwendige Isolation über das SSC an den für sie zuständigen PAV weiterleiten, damit der Zeitraum für die Erstellung der Abschlussarbeit formgerecht verlängert werden kann.
- Im Falle eines positiven PCR-Tests, müssen alle Personen, die im gleichen Labor/Büro* gearbeitet haben, in die häusliche Quarantäne gehen. Die Forschung an der HHU kann wieder aufgenommen werden, nachdem zwei Selbsttests an aufeinanderfolgenden Tagen negativ

* Der Arbeitsgruppenleitung obliegt die Definition des gemeinsamen Labors, Büros oder ähnlicher Einheiten.

ausgefallen sind. Sollte ein Selbsttest positiv ausfallen, muss wie oben beschrieben ein PCR Test durchgeführt werden.

- Die Leiter/innen der Arbeitskreise lassen sich durch Unterschrift der Mitarbeiter/innen bestätigen, dass diese Handreichung gelesen wurde.
- Die Leiter/innen der Arbeitsgruppen werden gebeten einmal pro Woche per E-Mail an lutz.schmitt@hhu.de die Zahl der positiven Selbsttests, die Zahl der durchgeführten PCR Tests und die Anzahl der *false-positive* mitzuteilen. Dies dient der Evaluierung der Selbsttests, um sie eventuell im nächsten Schritt für einen größeren Personenkreis an der HHU zur Verfügung zu stellen.

Es muss nochmals deutlich betont werden, dass Selbsttests keinen Schutz vor einer Infektion mit SARS-CoV-2 bieten. Selbsttests helfen jedoch, insbesondere asymptomatische Infektionen früher zu erkennen und entsprechend zu agieren. **In Kombination** mit den AHA-L Hygieneregeln der HHU senken sie somit das Risiko einer SARS-CoV-2 Infektion.

Bleiben Sie gesund!

Haben Sie noch Fragen zu den Hygienemaßnahmen, schreiben Sie bitte eine Nachricht an corona-hygiene@hhu.de